HEIMAT-ZEITUNG

BUDENHEIM

mit öffentlichen und amtlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim

74. Jahrgang / Nr. 19 www.heimat-zeitung.de Donnerstag, 12. Mai 2022

FALANGA IMMOBILIEN & CONSULTING e.K. SEITE 03
authentisch . einfach . anders
TELEFON 06139 - 355 464 0

Wenn einer eine Reise tut dann kann er was erzählen

„Ski und Freizeit" unternahm sonnige Frühjahrswanderung in Nierstein und Schwabsburg

Rast an der Vockenberghütte.

Budenheim. – Aus Liebe zur Natur und um die Vereinskasse zu schonen, wollten die Sportfreunde von Ski und Freizeit die Anfahrt zu ihrer diesjährigen Frühjahrswanderung mit der Bahn unternehmen. Doch dies war ein Hindernisrennen: Der bisher so bequeme Fahrkartenvorverkauf in Budenheim funktionierte nicht mehr, weil RNN, der Rhein-Nahe-Verkehrsverbund, den Vertrag mit Schreibwaren Lang ohne Ersatz gekündigt hatte. Und am Fahrkartenautomaten im Bahnhof Budenheim konnte man zwar die Tickets auswählen, aber nicht bezahlen. Der eiserne Schalterbeamte akzeptierte weder Bargeld noch EC-Karte. Das war schon nervig!

Trotzdem hatten die Sportfreunde, auch dank des sonnigen Frühlingswetters, einen schönen Wandertag. Nach einem kleinen Spaziergang durch die idyllische Ortsmitte von Nierstein gingen sie über die Karolingerstraße hoch zum Roten Hang und machten in der Vockenberghütte eine zünftige Mittagsrast mit Verpflegung aus dem Rucksack. Dies und die schöne Aussicht auf den Rhein bis nach Frankfurt und den Odenwald waren der Lohn für den doch ziemlich steilen Aufstieg, übrigens der schwierigste Teil der Wanderung. Danach war die Strecke weitgehend eben oder ging bergab.

Der nächste Halt war am Wartturm, dem Symbol von Nierstein, einem mittelalterlichen Signalturm, dessen Anfänge bis ins 12. Jahrhundert zurückreichen. Von dort genießt man einen fantastischen Rundblick bis zum Donnersberg, dem Taunus und dem Odenwald. Weil die Sonne unerbittlich schien, waren die Sportfreunde froh über den Schatten unter den großen Mandelbäumen. Der Weg führte dann weiter entlang des Hanges mit Talblick wie von einem Balkon. Sie kamen an der Roten-Hang-Hütte vorbei, in der gerade ein Ge-

Ihr kreativer Profi,
der Ihr Zuhause schöner macht.

FLIESEN TONI

Fliesen und Naturstein
Für innen und außen

Antonio Marra
Mühlstraße 11
55257 Budenheim
Telefon: (06139) 29 31 840
Telefax: (06139) 29 31 841
Mobil: (0171) 477 57 75
mail@fliesen-toni.com
www.fliesen-toni.com

Besuchen sie unseren Showroom
Am Weinkastell 13
55270 Klein-Winternheim

WOLF AUTOMOBILE

NEUERÖFFNUNG

Seit 24 Jahren ihr kompetenter Ansprechpartner rund ums Auto.

- Neu- und Gebrauchtwagen Handel
- Fahrzeug Ankauf
- KFZ-Meisterwerkstatt
- Reifen Service
- Klimaservice
- Unfall- und Wertgutachten
- Unfallinstandsetzung
- Fahrzeugpflege und vieles mehr
- Unfall und Wertgutachten
- Reparaturen aller Art

Neueröffnungs Sonderangebot
Frühjahres Durchsicht für
nur 19,- €

Wolf Automobile
In den Vierzehn Morgen 11
55257 Budenheim
Telefon:06139-3555179
Mobil: 0177-7475323

Malermeister Peter Nahm GmbH

Tapezierarbeiten
Anstrich &
Fassadengestaltung
und vieles mehr

Heidesheimer Str. 104
Budenheim
mail@maler-nahm.de
Tel. 0 61 39 - 30 70 40
Mobil 0178 - 777 67 81

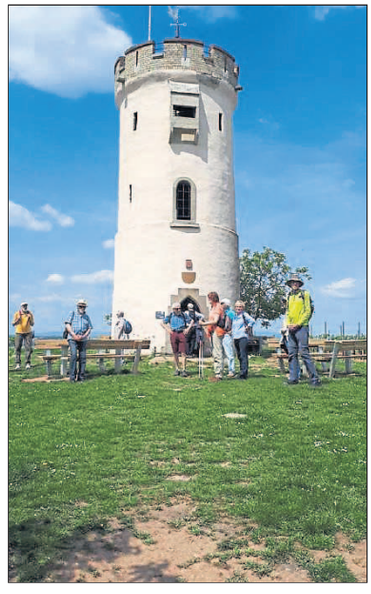
DÖRR
spenglerei - bedachungen

www.spenglerei-doerr.de

steinweg 20
55257 budenheim
t 06139 . 9625025
f 06139 . 9625026
info@spenglerei-doerr.de

Der 1210 erbaute Bergfried in Schwabsburg.
(Text & Fotos: DJK Sportfreunde Budenheim)

burtstagsfest vorbereitet wurde. Eine halbe Stunde später erreichten sie die Schlossruine Schwabsburg mit ihrem markanten Bergfried aus der Stauferzeit; daher auch der Name des Ortes. Ähnliche Türme gibt es auch in Sizilien. Wer wollte konnte über eine enge Wendeltreppe die 105 Stufen bis zum Dach des Turmes erklimmen, um von dort die Aussicht zu genießen. Anschließend ging es steil hinab zur Kirche von Schwabsburg und dann bequem durch das Flügelsbachtal, vorbei an Schrebergärten und durch enge Reilchen, zurück nach Nierstein. Unmittelbar hinter der sehenswerten Martinskirche nahmen die Wanderer eine Spitzkehre in den Tempelhof und kehrten in dem durch den Palermo-Hermann bekannten Weingut Staiger ein. Dort wurden sie mit leckeren Speisen und gutem Wein verwöhnt. Zufrieden über den schönen Wandertag, der von Diethelm Schwandtner vorbereitet wurde, kamen sie noch rechtzeitig vor der Tagesschau wieder in Budenheim an.



Niersteiner Warte.

Sie haben die Heimat-Zeitung einmal nicht im Briefkasten?

Hier liegt Sie aus:

Bäckerei Berg
Luisenstraße 12

Lotto am Eck
Heidesheimer Str. 74

Schreibwaren Lang
Bergstraße 17

Esso Station
Binger Straße 74

Schlag ins Kontor der Verwaltung

MdL Thomas Barth kritisiert Antwort der Verkehrsministerin

Budenheim. – Mit Verwunderung reagiert der Landtagsabgeordnete Thomas Barth (CDU) auf ein Antwortschreiben der rheinland-pfälzischen Verkehrsministerin in Bezug auf seine Nachfrage bezüglich einer höheren Kostenbeteiligung des Landes für den Bau der Behelfsbrücke, zweite Anbindung des Industriegebietes.

„Hintergrund meines Schreibens war der erneute Hinweis darauf, dass sich die Kosten für das Bauvorhaben in den letzten Jahren angesichts der Baupreisentwicklung kontinuierlich erhöht haben, die Höhe der zugesagten Landesmittel von ursprünglich 1,57 Millionen Euro allerdings nicht den Preissteigerungen angepasst wurden“, so der Abgeordnete für den Wahlkreis Ingelheim.

„Dies hatte ich bereits im Oktober 2021 gegenüber dem Staatssekretär zum Ausdruck gebracht, der mir in seinem Antwortschreiben zugesagt hat, die aus dem Jahr 2015 stammende Kostenschätzung für die fiktive Behelfsbrücke vor dem Hintergrund der durch die Baupreisentwicklung entstehenden Mehrkosten durch den Landesrechnungshof Rheinland-Pfalz überprüfen und anpassen zu lassen“.

Umso überraschender sei nun die Antwort der Verkehrsministerin, dass die in Aussicht gestellte Überprüfung „aufgrund der Kriegsereignisse in der Ukraine“ und der infolge „der gegen Russland verhängten Sanktionen extrem gestiegenen Preise vieler Baustoffe“ zurückstellt werde.

Und das zu einem Zeitpunkt, zu dem die Baumaßnahme bereits mit dem Spatenstich am 7. April angerollt ist.

Verwundert zeigt sich auch Bürgermeister Stephan Hinz: „Dass jetzt der Ukrainekrieg vorgeschoben wird, dass es zu keiner Prüfung kommen wird, ist mir ein Rätsel. Ich kann doch auch den Dienstleistern nicht sagen, dass ich die Erhöhung der Materialpreise nicht bezahle, da der Ukrainekrieg es nicht zulässt“.

„Das ist ein Schlag ins Kontor der Budenheimer Verwaltung, die bereits Millionen für Planungen und Ausführungen des seit 2007 begonnenen und 2015 genehmigten Projekts ausgegeben hat. Das ist aber auch ein Schlag ins Kontor für die Bürgerinnen und Bürger von Budenheim. Die fragen sich nämlich zu Recht, warum nur die verbandsfreie Gemeinde Budenheim für die preissteigerungsbedingten Mehrkosten für die Behelfsbrücke aufkommen muss, das Land aber nicht“, konstatiert Barth. „Schließlich geht es bei dem 13 Millionenprojekt um Versorgungssicherheit, Arbeitsplätze, Entlastung des Schwerverkehrs durch Budenheim und die Vermeidung der Überschuldung“, gibt Hinz zu bedenken.

„Wir geben die Hoffnung nicht auf, dass sich das Land eines Besseren besinnt und die Gemeinde Budenheim möglichst zeitnah eine Kostenanpassung vornimmt, erklären Thomas Barth und Stephan Hinz abschließend.

Garage gesucht

Mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim ganz einfach zu finden!

Unsere Anzeigenannahme:
Telefon 06722/9966-0

Impressum
Heimat-Zeitung Budenheim

Kostenloses Mitteilungsblatt an alle Haushalte mit öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Budenheim.
Bei Nichterhalten auch erhältlich bei: Schreibwaren Lang, Lotto am Eck, Esso Station und Bäcker Berg.

Herausgeber und Verleger
Hubert Lotz

Geschäftsführung
Sabrina Thomas

Anzeigen
Dominick Thomas
Telefon: 06722/9966-54
Mobil: 0151/58209872
Fax: 06722/9966-99
E-Mail: dthomas@rheingau-echo.de
oder im Verlag.
Zur Zeit gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 3 vom 1. Januar 2013

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluss
dienstags 16.00Uhr.

Erscheinungsweise
wöchentlich donnerstags.

Druck
VRM Druck GmbH & Co. KG Rüsselsheim

Verlag und Vertrieb

Rheingau Echo Verlag GmbH
Die besten Seiten unserer Region

Rheingau Echo Verlag GmbH
Industriestraße 22, 65366 Geisenheim
Telefon: 06722 /9966-0, Fax: 9966-99
heimatzeitung@rheingau-echo.de
www.heimat-zeitung.de

Allgemeines
Die als Kommentar oder Leserbrief gekennzeichneten Artikel sind Meinungsäußerungen der Autoren und spiegeln nicht automatisch die Meinung der Redaktion wider. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Datenträger, Fotos oder Illustrationen übernimmt der Verlag keine Haftung. Alle Rechte der Veröffentlichung sind vorbehalten. Reproduktionen, Nachdruck, Fotokopien, Mikrofilm oder Erfassung in Datenverarbeitungsanlagen bedürfen der Genehmigung des Verlages. Für nicht erschienene Anzeigen, aus welchen Gründen auch immer, leistet der Verlag keinen Ersatz.

Flüchtlingshilfe vor Ort

Budenheim. – „Mit den neuen Flüchtlingen erleben wir wieder eine große Hilfsbereitschaft der Budenheimer“, stellt Dagmar Delorme, die Leiterin des Familienzentrums Mühlrad, beim letzten Treffen des AK Miteinander der Kulturen fest. Die Zusammenarbeit zwischen der Gemeinde, dem Familienzentrum und den ehrenamtlichen Helfern des Arbeitskreises funktioniere und die Hilfsangebote aus der Bevölkerung seien wieder beeindruckend. Mit den Spenden, die bisher eingegangen sind, wurden die Bücher für den Deutschkurs beschafft und sogenannte Startpakete für ankommende Flüchtlinge bereitgestellt. Die Pakete enthalten Lebensmittel, Hygiene- und Putzmittel. Die Frage, wo und wie man das Wichtigste für den täglichen Bedarf besorgen kann, muss damit nicht sofort nach der Ankunft in Budenheim ihre erste Sorge sein. Mittlerweile gab es viele Sachspenden. Große Möbel-Stücke, Gebrauchsgegenstände, Bettwäsche und Kleider haben ihre Besitzer gewechselt. Damit die Flüchtlinge weiter unterstützt werden können, bittet der Arbeitskreis um weitere Geld- und Sachspenden.
Der aktuelle Bedarf an Gegenständen wird auf dessen Internetseite veröffentlicht. Wegen des hohen Aufwands bittet Viola Bischoff, Koordinatorin der Sachspenden, darum, sich nur dann zu melden, wenn man etwas spenden möchte, das gesucht wird. Informationen darüber, was gebraucht wird und wie Geld gespendet werden kann, findet man auf der Seite:
miteinanderderkulturen.de/aktuelles und
miteinanderderkulturen.de/spenden.

Windows 10 für Senioren

Budenheim. Dieser Kurs führt in die Bedienung des aktuellen Windows-Betriebssystems von Microsoft ein. Die Teilnehmer lernen die Verwendung der Benutzeroberfläche des Computers kennen und bekommen einen Einblick in den Umgang mit Dateien und Ordnern. Alle Inhalte werden in begleiteten Praxisübungen erarbeitet. Dabei erlernen die Teilnehmer die grundlegenden Techniken für die selbstständige Bedienung des Microsoft-Betriebssystems. Vier Termine, dienstags: ab 24. Mai, nicht am 7. Juni, jeweils von 8.30 bis 10.45 Uhr im Seniorentreff, Budenheim. Weitere Informationen und Anmeldung: vhs Budenheim, Rebecca Christmann, Telefon 06139-5436, E-Mail vhs.budenheim@kvhs-mainz-bingen.de oder online www.kvhs-mainz-bingen.de.

Ver Budenum un Drummerum

Liebe Budenheimerinnen und Budenheimer,

hiermit stelle ich mich Ihnen als ein neuer Makler für Versicherungen, Geldanlagen und Baufinanzierungen ver Budenum un Drumerum vor.

Ich heiße Hartmut Scherer, wohne seit 9 Jahren in Budenheim.
Nach jahrzehntelanger Tätigkeit bei den größten deutschen Versicherern, habe ich mich einem befreundeten Makler aus Bauscheim angeschlossen.

Und nun kann ich Ihnen mein geballtes Know-how für Privatleute und Firmen zur Verfügung stellen. Dabei bin ich nicht an einen Versicherer gebunden.
Ich berate Sie in Ihren eigenen „vier Wänden“.

Machen Sie den ersten Schritt. Schenken Sie mir Ihr Vertrauen. Ich bin für Sie da.
Sie erreichen mich unter hardi.52@gmx.de. Oder über Handy: 0163-2417 561.

Jahrgang 1931

Der Jahrgang trifft sich am Mittwoch, dem 25. Mai um 17 Uhr, mit Partner, im Gasthaus zum Goldenen Ritter, zu unserem monatlichen Treffen.

Herzlichen Glückwunsch

Ihren Geburtstag feiern:

12.05.	Tubicak, Andras	75 J.
16.05.	Krumrey, Luisa	75 J.
18.05.	Weber, Gerhard	80 J.

Vereine

Sozialverband VdK Ihr Partner

Der nächste VdK Stammtisch ist am 12. Mai ab 17 Uhr in der Gaststätte „Zur guten Quelle“ in Budenheim, Binger Straße (Sportplatz). Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.

Heimat-Zeitung Budenheim
Der wöchentliche Blick in die Gemeinde
und über die Gemeindegrenzen hinaus.
Sie möchten ein Inserat schalten? Rufen Sie uns an: 06722/9966-0

Notdienste & Soziale Einrichtungen

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Telefon: 116117
Wenn ohne unmittelbare Behandlung Lebensgefahr besteht oder bleibende gesundheitliche Schäden zu befürchten sind, ist der Rettungsdienst unter 112 zu alarmieren.

Nacht-, Sonntags- und Feiertagsdienste der Mainzer Krankenhäuser
Für die stationäre Aufnahme und die ambulante Notfallversorgung sind an allen Tagen dienstbereit:
Universitätsmedizin der Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Langenbeckstraße 1,
55131 Mainz,
Tel.: 06131/17-0,
www.unimedizin-mainz.de
Marienhaus Klinikum Mainz
An der Goldgrube 11,
55131 Mainz
Tel. 06131/575-0,
Fax: 06131/575-1610,
www.marienhaus-klinikum-mainz.de

Notarzt, Rettungsdienst, Krankentransporte
können über die Tel.-Nr. 06131/19222 angefordert werden.

Notdienst-Regelung der Mainzer Kinderärzte
mittwochs, an Wochenenden sowie an Feiertagen
Dienstbereit sind:
Am Samstag, 14. und Sonntag, 15. Mai 2022:
Dr. Matthias Hilbert, Hindemithstraße 29, 55127 Mainz, Telefon 06131/71777.
Am Mittwoch, 18. Mai 2022:
Dr. Christmann, Oppenheimer Straße 42, Mainz-Laubenheim, Telefon 06131/86084.
Die Anschriften der Notdienst versehenden Kinderärzte können auch über den Anrufbeantworter des eigenen Kinderarztes beziehungsweise die der anderen praktizierenden Kinderärzte in Erfahrung gebracht werden.

Zahnärztlicher Notfalldienst
Zu erfragen über: Ärztliche Notfalldienstzentrale Ingelheim, Telefon 06132/19292. Der für dringende Fälle eingerichtete Wochenend-Notfalldienst beginnt am Samstag um 8 Uhr und endet am Montag um 8 Uhr. An Feiertagen wird analog verfahren. Die dienstbereiten Zahnärzte haben an diesen Tagen folgende feste Sprechstunden eingerichtet: 10 bis 11 Uhr und 16 bis 17 Uhr. Es wird gebeten, den Notfalldienst möglichst während dieser Sprechstunden unter Vorlage der Krankenversichertenkarte (KVK) in Anspruch zu nehmen.

Apotheken-Notdienst
Diensthabende Apotheken können tagesaktuell per Telefon erfragt werden.
In Budenheim sind die Ansagen über das Festnetz mit der Tel.-Nr. 01805–258825– + Postleitzahl, also 01805–258825–55257, abzufragen. Bei der Nachfrage über das Mobilfunknetz muss die Nummer 180–5–258825–55257 verwendet werden.

Giftnotruf Mainz
Telefon 06131/19240
(Angaben ohne Gewähr)

Sport

Fussballverein 1919 Budenheim e.V.

FVB 1 – TSV Wackernheim 3:1

Freitagabend, Flutlicht Spiel, erstes Spiel der Rückrunde der Aufstiegsrunde! Der FV Budenheim gastierte am 6. Mai in Wackernheim, um wichtige Punkte für den Aufstieg in die Bezirksliga zu sammeln. Bis in die Haarspitzen motiviert erwischte der FVB einen Traumstart und ging bereits in der 4. Minute nach einem Standard durch Chris Simon in Führung. Trotz guter Kombinationen und schnellen Ballstafetten sollte die Führung nicht weiter ausgebaut werden, die letzte Konsequenz im Abschluss und die fehlende Genauigkeit der letzten Zuspiele verhinderten eine höhere Führung, die durchaus verdient gewesen wäre. Stattdessen erzielte der TSV Wackernheim mit seiner ersten richtigen Torchance in der 32. Minute den Ausgleich. Mit dem Remis ging es auch in die Pause. Nach dem Seitenwechsel startete der FVB, der dieses Spiel unbedingt gewinnen wollte, furios und traf zwei Minuten nach Wiederanpfif die Latte. Nach einigen Wechseln auf beiden Seiten litt der Spielfluss spürbar. Wackernheim war fast ausschließlich aufs Verteidigen aus, Budenheim fand trotz spielerischer Überlegenheit und Ballbesitz im Überfluss nicht den Weg ins gegnerische Tor. So musste wieder ein Standard her. Nach scharfer Hereingabe von Tim Schimmer hielt wieder Chris Simon seinen Fuß hin und vollstreckte aus fünf Metern zum hochverdienten 2:1! Die Freude kannte keine Grenzen, Wackernheim wirkte sichtlich angeschlagen. In der Nachspielzeit konnte das Ergebnis noch weiter in die Höhe geschraubt werden, Mariano Schroll belohnte sich für seine starke Leistung nach einem Wahnsinnssprint mit dem 3:1. Der Sieg war insgesamt hochverdient, die Freude nach dem Spiel war riesig.

Es verbleiben noch 3 Spiele in der Aufstiegsrunde. Budenheim steht mit 18 Punkten punktgleich mit dem Tabellenersten aus Mommenheim, der am Wochenende gegen die SG Bingerbrück/Weiler Federn lassen musste, auf dem 2. Platz.

Vorschau: Das nächste Endspiel findet am 15. Mai auf dem Budenheimer Waldsportplatz gegen die SG Bingerbrück/Weiler statt. Anpfiff ist um 15 Uhr, für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Der FV Budenheim ist neben dem Aufstiegsrennen auch noch im Halbfinale des Kreispokals vertreten und empfängt am 25. Mai den TSV Mommenheim.

(Foto: FV Budenheim)

Gensingen – FVB 2 3:3

Es ging zum Tabellenführer nach Gensingen. Ziel war es sich mit einem Sieg am Gegner vorbeizuschieben. Das Team von Held und Langen kam auch gut in die Partie, aber wie in der Vorwoche wurden 100%ige Chancen nicht verwertet. So war es dann Schubert, der den Ball zum 1:0 über die Linie drückte. Kurz darauf erhöhte Knob nach einer Energieleistung auf 2:0. Durch einen schlecht gespielten Pass flankte der Gensinger Spieler den Ball in die Mitte und deren Stürmer schloss sehenswert zum 1:2 ab. Kurz nach Wiederanpfiff gab es ein Kommunikationsproblem zwischen Patrick Held und Keeper Jonas Brunn, so dass Gensingen zum 2:2 ausgleichen konnte. Nun folgte die Zeit der Elfmeter. Den ersten bekamen die Gäste aus Budenheim zugesprochen, den Knob sehr sicher verwandelte. Der zweite Strafstoß ging die Hausherren aus Gensingen, auch dieser wurde sicher verwandelt. Elfmeter Nummer 3 ging erneut an die Heimmannschaft, wobei diese Entscheidung sehr fragwürdig war, aber Torwart Brunn lenkte den Strafstoß mit einer sensationellen Reaktion über die Latte. Am Ende blieb es bei einem gerechten Unentschieden. Budenheim bleibt weiterhin ungeschlagen.

Vorschau: Am kommenden Sonntag gastiert man um 12.30 Uhr in Ober Olm.

Raus, hoffentlich mit Applaus

Sportfreunde bestreiten letztes Heimspiel ihrer Drittliga-Saison – und nehmen Abschied

Budenheim. – Für die Sportfreunde Budenheim steht am Samstag (14. Mai, Anpfiff um 19.30 Uhr in der Waldsporthalle Budenheim) das vorerst letzte Heimspiel in der Dritten Bundesliga an. Dabei verabschieden sie auch vier hochverdiente Handballer aus ihren Reihen: Lukas Nagel, Philipp Becker, Arne Teschner und Lukas Klimavicius werden nicht mehr für die Sportfreunde als Spieler auf der Platte stehen. „Die Jungs haben es sich verdient, vom Budenheimer Publikum gebührend verabschiedet zu werden“, hofft Trainer Volker Schuster auf eine volle „Grüne Hölle“.

In der Vorwoche haben die Budenheimer ihr vorletztes Auswärtsspiel im weit entfernten Hannover bestritten. Gute zwölf Stunden Busfahrt und vier Stunden Aufenthalt bei der Bundesliga-Reserve des TSV Hannover-Burgdorf standen am Ende zu Buche, aber ansonsten bleib die Habenseite erneut leer: Gegen die hochtalentierte Mannschaft der Jung-Recken kamen die Gäste nach gutem Start am Ende nicht über eine 34:25-(19:13) Niederlage hinaus und verloren damit auch das sechste Spiel der Abstiegsrunde.

Im letzten Heimspiel am Samstag in der Waldsporthalle werden keine gravierenden sportlichen Entscheidungen mehr fallen, da sowohl die Sportfreunde als auch die Gäste Handball Hannover-Burgwedel bereits als Absteiger feststehen. Die Sportfreunde werden jedoch alles daransetzen, sich vor seinen Zuschauern mit einem Sieg aus der dritthöchsten deutschen Spielklasse zu verabschieden. Es wird emotional werden, da sich bei den Sportfreunden zusätzlich auch vier

Lukas Nagel (beim Wurf) wird ebenso wie Philipp Becker (links daneben), Arne Teschner und Lukas Klimavicius (beide nicht im Bild) nicht mehr für die Sportfreunde auflaufen. Am Samstag verabschieden sie sich von ihren Fans.

(Foto: Sportfreunde Budenheim)

Spieler verabschieden, die aus unterschiedlichen Gründen nächstes Jahr nicht mehr das Trikot der Herren I tragen werden (ein ausführlicher Bericht folgt): Co-Kapitän Phillip Becker wird von der nächster Saison an endgültig auf die Trainerbank wechseln und Cheftrainer Schuster unterstützen. Der sich nach seinem Kreuzbandriss aktuell noch in Reha befindliche Arne Teschner will die Zeit nach seinem erfolgreichem Bachelor-Abschluss nutzen, um eine längere Zeit ins Ausland zu gehen.
Lukas Klimavicius ist aufgrund seiner erheblichen Schulterverletzung bereits mit 22 Jahren aus medizinischen Gründen zu einem viel zu frühen Karriereende gezwungen. Und schließlich verlässt mit Lukas Nagel ein absoluter Leistungsträger und langjähriger Sportfreund das Budenheimer Handballfeld.
Nagel will sich nach Abschluss seines Studiums beruflich orientieren und plant ebenso wie Teschner einen längeren Auslandsaufenthalt.
„Die gesamte Mannschaft der Sportfreunde Budenheim und insbesondere die vier Spieler, die uns verlassen werden, freuen sich über eine gebührende Kulisse beim letzten Heimspiel der Saison“, so Volker Schuster abschließend.
„Das haben sich unsere Jungs verdient!“

Jetzt sind auch die Jungs Meister!

Männliche und weibliche E-Jugenden der Sportfreunde Budenheim sind spitze in Rheinhessen

Budenheim. – Nachdem vor wenigen Wochen bereits die weibliche E-Jugend der Sportfreunde Budenheim sehr souverän die Meisterschaft in der Handball-Rheinhessenliga einfahren konnte, hat nun auch die männliche E-Jugend ihren Titel perfekt gemacht.
Mit einem deutlichen Auswärtssieg im letzten Saisonspiel bei der JSG Osthofen/Worms haben sich die Budenheimer Handball-Jungs der Jahrgänge 2011 und 2012 am Sonntag die Tabellenführung und zugleich die erste Meisterschaft in ihrer noch jungen Sportlerkarriere gesichert. Das letzte Saisonspiel endete 540 : 46 – in der E-Jugend wird die Anzahl der Tore mit der Anzahl der Torschützen multipliziert.

Die männlichen E-Jugend-Spieler der Sportfreunde Budenheim in frisch errungenen Meister-Trikots.
(Fotos: Sportfreunde Budenheim)

Jubel nach dem Abpfiff in Worms: Die Budenheimer E-Junioren haben ihre fantastische Saisonleistung mit dem Titel gekrönt.

Einziger ernsthafter Titel-Konkurrent für die von Dirk Rochow und Karin Theel trainierte Budenheimer Mannschaft war das sehr starke Team des TV Nieder-Olm, das ebenfalls nur eine einzige Partie in der gesamten Spielzeit verloren hat. Die Sportfreunde Budenheim haben allerdings nicht nur den direkten Vergleich klar gewonnen, sondern weisen zudem auch eine etwas bessere Tordifferenz auf.
Kinder, die die erfolgreichen Handball-Teams der Sportfreunde Budenheim unterstützen wollen, sind immer willkommen (Mail an diroch@web.de).

Sportfreundinnen holen vier Punkte in zwei Tagen

Budenheimer Oberliga-Team gewinnt seine Heimspiele gegen Sobernheim und Köllertal

Budenheim. – Innerhalb von 26 Stunden haben die Sportfreunde Budenheim zwei Heimspiele bestreiten müssen – und konnten beim 28:21 gegen den HSV Sobernheim und dem anschließenden 33:23 gegen die HF Köllertal zur Freude von Trainer Marcus Quilitzsch die maximale Punktausbeute einfahren: „Zwei Siege zu Hause mit einem so kleinen Kader sind einfach super. Wir sind froh, dass keine weiteren Verletzungen durch dieses intensive Wochenende hinzugekommen sind.“
Im Samstagsspiel war Marcus Quilitzschs Kader aufgrund einer Vielzahl verletzungsbedingter Ausfälle so klein, dass er kurz davor stand, neben der aushelfenden Lena Petry aus der A-Jugend auch eine etatmäßige Torhüterin in ungewohnter Position aufzubieten: Michelle Nicolay machte sich als Feldspielerin warm.
Das erste Tor in der dritten Spielminute und der anschließende 3:0-Tore-Lauf der Budenheimerinnen täuschte über eine Vielzahl vergebener Möglichkeiten und ungenau gespielter Pässe hinweg, die den gesamten Spielverlauf prägten. Letztlich siegten die favorisierten Sportfreundinnen ungefährdet mit 28:21, waren aber mit der eigenen Leistung nicht zufrieden. So gelang ihnen etwa in der zweiten Halbzeit zwischen der 36. und 48. Minute kein einziger Treffer, ehe Lena Petry die Sobernheimer Aufholjagd mit einem ihrer insgesamt zwei Treffer beenden konnte – ein gelungener Einstand für die A-Juniorin. Erfolgreichste Werferinnen für die Sportfreundinnen waren Carla Schurich mit elf und Carina Oberborbeck mit neun Toren.

Zeit zum Ausprobieren

Nur einen Tag später wollten die Budenheimer Oberliga-Handballerinnen mit einem weiteren Sieg über die HF Köllertal für ein perfektes Wochenende sorgen.
Noch aus dem enttäuschenden Hinspiel-Remis waren den Gastgeberinnen die wurfstarken Köllertaler Schlüsselspielerinnen Kucerova und Wagner in Erinnerung geblieben.
Diese galt es, diesmal besser in den Griff zu bekommen
Die Budenheimer Mannschaft startete konzentriert in das Spiel und konnte mit gut vorgetragenen Angriffen und schnellen Gegenstößen eine schnelle 9:2-Führung (17.

Minute) vorlegen. Bis zur Pause schmolz der Vorsprung auf 14:10, doch mit einem 5:1-Tore-Lauf direkt nach Wiederanpfiff sorgten die Sportfreundinnen schnell für die Vorentscheidung (19:11, 36. Minute). Die letzte Spielviertelstunde nutzte Marcus Quilitzsch zum Durchwechseln und um neue Konstellationen auszuprobieren. Der Sieg geriet dadurch zu keiner Zeit in Gefahr, beim Schlusspfiff stand es 33:23.

Nächste Station: Wörth

Für die Sportfreundinnen (29:21 Punkte, Platz 5) steht am Sonntag, 15. Mai, ab 18 Uhr das vorletzte Auswärtsspiel der Saison beim TV 03 Wörth (20:28 Punkte, Platz 9) an. Ziel ist, nach zuletzt fünf Siegen hintereinander das halbe Dutzend vollzumachen.

Spielerinnen und Tore im Spiel vs. Sobernheim: Helen Kiefer, Michelle Nicolay – Carla Schurich (11), Carina Oberborbeck (9), Sophie Weber (3), Lena Petry (2), Elena Taboada Meyer (1/1), Dorina Nahm (1), Anna Mussenbrock (1), Luisa Strubel, Sophie Hugger, Lara Hilbert.

Trainer Marcus Quilitzsch kann zufrieden auf das Doppelspieltags-Wochenende seines Oberliga-Teams zurückblicken. (Foto: Sportfreunde Budenheim)

Spielerinnen und Tore im Spiel vs. Köllertal: Michelle Nicolay, Helen Kiefer, Angelina Keil – Sophie Weber (10), Carla Schurich (9), Carina Oberborbeck (6), Sophie Hugger (5), Dorina Nahm (2), Elena Taboada Meyer (1/1), Luisa Strubel, Diana Quilitzsch, Anna Mussenbrock, Julia Köppe, Lara Hilbert.

„Kooperation bietet ideale Möglichkeiten“

Die Turngemeinde setzt die Partnerschaft mit der Heimat Krankenkasse fort

Budenheim. – Die Heimat Krankenkasse, einer der Hauptsponsoren der TGM, ist auch dieses Jahr davon überzeugt, dass es kaum eine bessere Partnerschaft gibt als die zwischen einem Sportverein und einer Institution, die für die Gesundheit der Bürger in Budenheim steht. Denn „die Heimat Krankenkasse passt von ihrem Konzept her perfekt zum ganzheitlichen Sportangebot unserer Turngemeinde“, mit diesen Worten unterstreicht der TGM-Vorsitzende Marc Schultheis die Partnerschaft. „Die TGM verfügt über ein beeindruckend umfangreiches Sportangebot, das es zu erhalten und zu unterstützen gilt. Die Kooperation mit der TGM bietet uns als Heimat Krankenkasse ideale Möglichkeiten, den Vereinssport in der Region weiter zu stärken. Als Gesundheitspartner vor Ort stehen wir natürlich auch allen Interessierten für weitere Fragen rund um Gesundheit und Bewegung zur Verfügung“, so Ralf Grübsch, Leiter der Geschäftsstelle Budenheim der Heimat Krankenkasse). Tatsächlich definiere sich die Heimat Krankenkasse so, wie man es mit der Turngemeinde gerne in Einklang bringt: „Heimat definieren wir da, wo wir uns wohlfühlen, wo es Menschen gibt, die für uns da sind.“ Die Turngemeinde freut sich auf die Zusammenarbeit und ist sich sicher, dass beide Seiten gegenseitig voneinander profitieren.

Ralf Grübsch (links) und Marc Schultheis nach der Übergabe des Sponsorenvertrages. (Foto: TGM Budenheim)

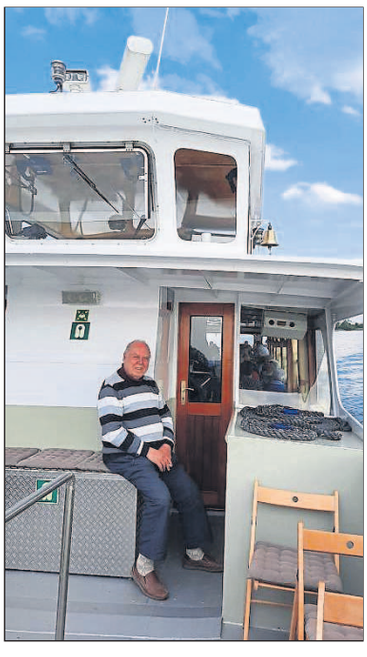
„Eine Schifffahrt, die ist lustig ...“

Gemeinde hatte die Budenheimer Senioren eingeladen

Budenheim. Bürgermeister Stephan Hinz hatte im Namen der Gemeinde die Budenheimer Senioren am 3. Mai – nach langer Corona-Auszeit – wieder zum Schiffsausflug mit der „Möve“ eingeladen. Etwa 100 Senioren waren daher frohgelaunt an die „Bootchen-Anlegestelle“ der Firma Nikolay am Rhein gekommen, um nach der 3-G-Regel mitzufahren. Sie konnten so endlich alte Freunde und Bekannte wiedersehen und begrüßen und sich auf einen vergnüglichen Nachmittag freuen.

Das Schiff wartete schon mit gedeckten Tischen, denn für das leibliche Wohl an Bord hatte die Familie Nikolay mit ihren bewährten Helfern bestens gesorgt: Kaffee und leckeren Kuchen, und eine kleine Vesper.

Schiffsführer Hubertus Nikolay lenkte sein Boot rheinaufwärts – mit genauesten Erklärungen der Fahrroute: Entlang des Schiersteiner Hafens und des Mombacher Industriehafens, rund um die verschiedenen „Auen“, die wie kleine verträumte Inseln anmuteten: Rettbergsaue, Petersaue, dann vorbei an Amöneburg und Biebrich „drüben“ und dem Mainzer Zollhafen, mit neuen großen Hafen- und Industrieanlagen, weiter zum Gustavsburger „Acker“ und Bleiaue, vorbei an Kastel, Main-Mündung und Maaraue. Bewunderndes Interesse galt den an den Ufern im Sonnenglanz liegenden Yachten aller Größen und Arten, die die Illusion eines Urlaubs am Mittelmeer vorspiegelten. Spannend waren dann noch die Durchfahrten unter den verschiedenen großen Brücken, schon in Stadtnähe. Und als die Mainzer Stadt-Silhouette mit ihren Türmen, Bürgerhäusern und Sehenswürdigkeiten auftauchte, war zu vermuten, dass bald die Rückfahrt beginnen würde.



Fotos: O. Küstner

Ein schöner Tag ging zu Ende. Dank gilt allen, die ihn vorbereiteten, durchführten und sicher zu Ende brachten: Bürgermeister Stephan Hinz und seinen Helfern, besonders Beate Friese, sowie der Senioren-Beauftragten Iris Faber und ihrem Team, doch vor allem dem versierten Schiffsmann Hubertus Nikolay und seiner Familie.

FDP-Mütterfahrt

Budenheim. Die FDP lädt zur Mütterfahrt mit anschließendem Essen ein. Die Fahrt, zu der alle alleinerziehenden Mütter und Seniorinnen eingeladen sind, findet am 22. Mai statt.

Den Teilnehmerinnen soll ein schönes Erlebnis geboten werden. Alleinerziehende Mütter sind herzlich eingeladen, ihre Kinder mitzubringen und diesen schönen Moment zu teilen.

Abfahrt ist um 14 Uhr auf dem Parkplatz der Budenheimer Terrassen & des Waldhotels in der Binger Straße 94. Für einen reibungslosen Ablaufen wird darum gebeten, bereits um 13.45 Uhr vor Ort zu sein.

Für den Bus wird ein kleiner Unkostenbeitrag von 15 Euro pro Person und für Kinder ab sieben Jahren sieben Euro erhoben.

Dieses Jahr wird in den Rheingau gefahren, um dort einen tollen Nachmittag zu verbringen. Im Anschluss geht es auf die Budenheimer Terrassen, auf denen der FDP gerne auf ein leckeres Abendessen inklusive Getränk einladen möchte.

Ihre Mitteilungen per E-Mail?

Hier unsere Adresse:
heimatzeitung@rheingau-echo.de

WIEDEREREÖFFNUNGSWOCHENENDE
AUF DEN BUDENHEIMER TERRASSEN!
13.- 16.05.22
Samstags Live-Musik
Fr. & Sa. Cocktails
im Loungebereich
ÖFFNUNGSZEITEN
DO. & FR.
AB 17.00 UHR
SA. AB 16.00 UHR
MO. AB 17.00 UHR
BINGER STR. 94 55257 BUDENHEIM 0172 8686771

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeindeverwaltung Budenheim: Tel. 299-0 · Fax 299-301 · E-Mail: info@budenheim.de
Gemeindewerke Budenheim: Tel. 9306–0 – Fax 9306–165 · E-Mail: info@gemeindewerke-budenheim.de
Störungsmeldungen nach Dienstschluss: Gas/Wasser: Tel. 06131/12 7003 · Strom: Tel. 06131/127001
Polizei: Tel. 110 · Feuerwehr: Tel. 112 · Polizeiinspektion II, Mainz: Tel. 06131/65 42 10
Rettungsdienst/Notarztwagen: Tel. 06131/ 1 92 22 · Ärztliche Bereitschaftspraxen Mainz: Tel. 116117
Umwelttelefon der Stadtverwaltung Mainz: Tel. 06131/12 21 21 · Kreisverwaltung Mainz-Bingen: Tel. 06132/7 87-0
Sprechstunde der Kreisverwaltung (Fachstelle Asyl und Integration) im Rathaus Budenheim, 1. OG – Zimmer 23:
jeden Donnerstag von 13.00 – 14.00 Uhr; in dringenden Fällen Auskünfte unter Tel. 06132/787–3349, –3322, –3334
Sozialpsychiatrischer Dienst der Kreisverwaltung Mainz-Bingen
Beratung und Unterstützung für Menschen mit psychischen Erkrankungen und deren Angehörigen
Frau Hartmetz, Tel. 06132 7874263 · E-Mail: Hartmetz.Susanne@mainz-bingen.de
Weitere Informationen unter www.Mainz-Bingen.de

Bekanntmachung

Informationen zu den Angeboten im Senioren-Treff „60 plus“ der Gemeinde Budenheim, Erwin-Renth-Str. 15
20. Kalenderwoche 2022
Auch im Mai bieten wir unsere Angebote unter besonderen Vorsichtsmaßnahmen an: Es gilt bei allen Angeboten weiterhin die 2G+ Regelung und eine FFP2 Maskenpflicht bis zum Platz.
Einkaufsservice
Einkaufsservice dienstags (Netto / 1. Dienstag i. Monat Aldi) und freitags (REWE) mit und ohne Mitfahrt. Bitte um Anmeldung mind. einen Tag vorab (Tel.: 1490).
Nachmittagsangebote
Wir laden ausdrücklich alle Budenheimer Senioren*innen zu den Nachmittagsangeboten herzlich ein: Wir bitten um Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).
Bei Bedarf kann ein Fahrservice in Anspruch genommen werden. Hier bitte ebenfalls telefonische Anmeldung einen Tag vorab (Tel.: 1490).
20. Kalenderwoche:
Montag 16.05.2022 / 15.00 Uhr
„Spielenachmittag“ bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen
Dienstag 17.05.2022 / 15.00 Uhr
„Was bin ich – heiteres Berufe Raten“, bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen
Mittwoch 18.05.2022 / 15.00 Uhr
„Bauer, Ass wie schön wär das… und andere Kartenspiele“ bei Kaffee und hausgemachtem Kuchen
Donnerstag 19.05.2022 / 16.00 Uhr
„Maifest“mit buntem Rahmenprogramm, Voranmeldung erforderlich!
Sprechstunden / Beratungen
Beratung und Hilfe rund um das Thema Pflege / Pflegestützpunkt
Jeden Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr
Kontakt: Herr Norbert Mottl: 06135 / 93395-47
Beratung zum Thema Betreuung und Vorsorge / Betreuungsverein der Lebenshilfe e.V.
Jeden 2. Donnerstag im Monat 10.30 Uhr bis 12.00 Uhr
Kontakt und Anmeldung: Frau Susanne Buch: 06131 / 337008
Beratung rund um das Thema Behinderung
Jeden Dienstag von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Kontakt: Frau Stefanie Geiser: 06731 / 4709710
Beratung in allen Fragen des Alters / Seniorenbeauftragte der Gemeinde Budenheim
Nach Vereinbarung
Kontakt und Anmeldung: Frau Iris Faber: 06139 / 1490
Alle Beratungs- und Sprechstundenangebote sind kostenlos.
Budenheim, 12.05.2022
Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Amt für Bodenmanagement
Limburg a. d. Lahn
Berner Straße 11
65552 Limburg a. d. Lahn
Telefon +49 (6431) 9105 -0
Telefax +49 (611) 327 605-600
E-Mail info.afb-limburg@hvbg.hessen.de
Flurbereinigungsverfahren Eltville – Erbach, F 978
Geschäftszeichen: 2-LM-05-09-78-01-B0004#006
Öffentliche Bekanntmachung
Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses – Teilgebiet 9, 10 und tlw. 11
Nachdem in den Einsichtnahme- und Anhörungsterminen zwischen dem 27.01.2022 und 07.02.2022 über die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses der Teilgebiete 9, 10 und tlw. 11 keine Einwendungen vorgebracht worden sind, werden gemäß § 32 Flurbereinigungsgesetz vom 16.03.1976 – BGBl. I S. 546 in der jeweils geltenden Fassung, die Ergebnisse der Wertermittlung des Rebaufwuchses der Teilgebiete 9, 10 und tlw. 11 im Flurbereinigungsverfahren Eltville-Erbach so festgestellt, wie sie ausgelegen haben.
Veröffentlichung:
Diese Feststellung wird in der von dieser Flurbereinigung betroffenen Stadt Eltville am Rhein, den angrenzenden Städten Wiesbaden, Oestrich-Winkel und Ingelheim (incl. Heidesheim) am Rhein, sowie den angrenzenden Gemeinden Walluf, Schlangenbad, Budenheim und Kiedrich öffentlich bekannt gemacht.
Darüber hinaus ist die Feststellung über die Internetadresse hvbg.hessen.de/F978 abrufbar.
Datenschutz:
Die Datenschutzerklärung für das Flurbereinigungsverfahren kann im Internet unter der Internetadresse hvbg.hessen.de/datenschutz eingesehen werden.
Rechtbehelfsbelehrung:
Gegen diese Feststellung kann binnen eines Monats Widerspruch bei der Flurbereinigungsbehörde, dem Amt für Bodenmanagement Limburg a. d. Lahn, Berner Straße 11, 65552 Limburg a. d. Lahn, erhoben werden.
Die Frist wird auch gewahrt, wenn der Widerspruch bei der Spruchstelle für Flurbereinigung beim Hessischen Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Schaperstraße 16, 65195 Wiesbaden, erhoben wird.
Der Lauf der Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben. Limburg a. d. Lahn, den 05.05.2022
Im Auftrag
gez. M. Albrecht
(Verfahrensleiter)

Bekanntmachung

Jugendtreff der Gemeinde Budenheim in der Grund- und Realschule plus Budenheim / Mainz-Mombach (Eingang über Schulhof)
NEUE ÖFFNUNGSZEITEN: Mo, Di, Do & Fr: 16.00 – 20.30 Uhr
Montag, 16.05.22, 16.00 – 20.30 Uhr, BlueBox-Küchen-DingsBums
Dienstag, 17.05.22, 16.00 – 20.30 Uhr, BlueBox-Kreativ: Over the Rainbow II
Mittwoch, 18.05.22, geschlossen
Donnerstag, 19.05.22, 16.00 – 20.30 Uhr, Offener Treff
Freitag, 20.05.22, 16.00 – 20.30 Uhr
Wegen der aktuellen Corona-Lage gelten folgende Regeln im „Offenen Treff“. Willkommen sind alle ab 8 Jahren. Es herrscht Abstandspflicht (1,5 m), „Maskenpflicht“ (OP-Maske/ FFP2).
NEU: Für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren entfällt die Testpflicht!
Ab 18 Jahren gilt die 3G-Regelung (Geimpft, Genesen oder Getestet).
Für weitere Informationen oder bei Fragen wenden Sie sich bitte an:
Kai-Uwe Gerger, jugendtreff@die-bluebox.de, 06139-290520 oder 0152-53167395.
Budenheim, 12.05.2022
Gemeindeverwaltung Budenheim
(Stephan Hinz) Bürgermeister

Bekanntmachung

Einladung
zu einer Sitzung des Gemeinderates
am
Mittwoch, 18. Mai 2022,
18:00 Uhr,
im Sitzungssaal des Rathauses,
Berliner Straße 3,
55257 Budenheim
mit folgender
Tagesordnung:
Öffentlicher Teil
1. Mitteilungen
2. Forstbericht 2021
3. Starkregen Ereignisse; mündlicher Vortrag
4. Kintertagesstätte Kunterbunt; Sanierungs- und Baumaßnahme (Gebäudeaufstockung)
5. Annahme von Spenden / Sponsoring
6. Nachwahl zu den Ausschüssen
7. Anträge
8. Anfragen

Nichtöffentliche Sitzung
9. Mitteilungen
10. Anfragen
11. Personalangelegenheiten
12. Verschiedenes

Budenheim, 06. Mai 2022
(Stephan Hinz)
Bürgermeister

Leserbriefe

Theater geht von vorne los

Peter Axt kritisiert, dass von der bevorstehenden Räumung der Gärten zwischen Friedhof und Heidesheimer Gemarkung auch Gartenbesitzer betroffen sein werden, die weder der Natur noch ihren Mitmenschen bisher irgend einen Schaden zugefügt haben.

Auf Druck der Budenheimer SPD hat die Kreisverwaltung nun mit den Vorbereitungen zur Räumung der Gärten zwischen Friedhof und der Heidesheimer Gemarkung begonnen.
Der administrative Prozess sieht zunächst die Begehung der über 300 Grundstücke sowie die vollständige Aufnahme nicht genehmigter baulicher Maßnahmen wie Tore, Einfriedungen, Gartenhütten, Brunnen und Hecken vor. Diese werden anschließenden dem Bauamt in Ingelheim gemeldet, das die Gartenbesitzer zum Rückbau (bzw. Abriss) auffordern wird.
Jetzt geht das im Mai 2019 begonnene Theater also von vorne los. Damals hatte die Kreisverwaltung – ebenfalls auf Druck der Budenheimer SPD – eine Allgemeinverfügung erlassen, die die Gartenbesitzer und Pächter aufforderte, ihre Bauten und Zäune, die zum Schutz von Pflanzungen und des Eigentums errichtet wurden, innerhalb einer gesetzten Frist zu entfernen.
Nachdem ein einzelner Gartenbesitzer vor dem Verwaltungsgericht Mainz geklagt hatte, befand das Gericht das in der Allgemeinverfügung beschriebene Verfahren für nicht zulässig. Als Konsequenz muss nun die Kreisverwaltung (die zwei Jahre untätig war) individuell jeden Grundstücksbesitzer anschreiben und diesen auf die unrechtmäßige Erstellung von Gebäuden, Zäunen und Hecken sowie die nicht genehmigte Lagerung von Material hinweisen.
Falls die Behörde überhaupt eine Strategie verfolgt, so ist dies die großflächige „Renaturierung“ des etwa 30 Hektar großen Gebietes. Allerdings muss man mir erklären, wie die Behörde ein Gebiet renaturieren möchte, in dem auch Landwirtschaft im industriellen Maßstab betrieben wird.
Zudem passt es überhaupt nicht ins Bild, dass auf Budenheimer Gemarkung im Moment (im Zuge der Bauarbeiten für die zweite Anbindungsbrücke) mehrere Hektar Natur zerstört werden. Sollen unsere Gärten als Ausgleich für dieses Bauwerk, dass die Logistik der in Budenheim ansässigen Industrie verbessern soll, geopfert werden?
In diesem Zusammenhang hat Bürgermeister Hinz noch im Jahr 2020 einigen Gartenbesitzern westlich von Budenheim liegende Grundstücke zum Ausgleich für den Bau der zweiten Anbindungsbrücke (östlich von Budenheim) zur Verfügung gestellt, auf denen in kurzer Zeit Hütten und Zäune entstanden sind. Das hat weder ihn, die Budenheimer SPD noch die Kreisverwaltung jemals interessiert.
Sollten Zäune und Hecken auf unseren Grundstücken entfernt werden müssen, dann ist der Anbau von Gemüse und Obst in Zukunft sinnlos. Leider ist es in Budenheim so, dass die Früchte der Gartenarbeit bereits in Zeiten nicht explodierender Preise für Nahrungsmittel durch Zäune und Hecken vor Diebstahl und Vandalismus geschützt werden mussten. Zudem sollen Brunnen entfernt werden, die den Anbau von Feldfrüchten erst ermöglichen.
Wer glaubt nach 40-jähriger behördlicher Untätigkeit nun schlagartig eine brachiale Nutzungsänderung des genannten Gebietes erwirken zu können, der wird sich mit Menschen konfrontiert sehen, die hart für ihre Gärten kämpfen werden. Diese geschieht nicht zuletzt aufgrund der Situation auf dem Wohnungsmarkt, der Immobilien mit Gartengrundstücken nur für reiche Erben und Besserverdiener bereit hält.
Politik und Verwaltung geht also nicht ausschließlich gegen die Grundstücksbesitzer vor, die für verwahrloste und gewerblich zweckentfremdete Grundstücke verantwortlich sind, sondern trifft auch Maßnahmen gegen Gartenbesitzer, die weder der Natur noch ihren Mitmenschen bisher irgend einen Schaden zugefügt haben.
Dieses Vorgehen ist für viele Gartenbesitzer nicht nachvollziehbar, wurde ihnen doch von Bürgermeister Hinz ein Kompromiss zur Erhaltung der Gärten zugesagt. Jetzt erfahren wir durch die Maßnahmen der Behörde, dass es diesen Kompromiss nicht gibt. Entweder wissen die beteiligten Lokalpolitiker nichts von den laufenden Maßnahmen der Kreisverwaltung oder ihr Verhalten ist verlogen. Diese Vorwürfe lassen sich nur durch eine Stellungnahme der Budenheimer SPD und Herrn Hinz entkräften.

„Ladies only“

Sicheres Biken macht Riesenspaß unter Gleichgesinnten

Fahrertraining nur für Frauen bietet der ADAC in Kooperation mit Honda an. (Foto: ADAC)

Budenheim. (mg) – Sicheres Biken macht Riesenspaß und lässt sich unter Gleichgesinnten besonders entspannt und vertrauensvoll lernen. Dabei gilt: Nicht immer – aber durchaus manchmal – trainieren Frauen gerne unter sich, verbunden durch die gemeinsame Liebe zum Motorradfahren. Aus diesem Grunde bieten der ADAC und Honda aktuell ein Motorrad-Fahrsicherheitstraining nur für Frauen an.
Hier wird Spaß mit Sicherheit verbunden. Und dies geht am besten mit kompetenten Instruktoren und geeigneten, leicht zu steuernden Maschinen, die mit modernen ABS-Bremssystemen ausgerüstet sind.
Die Sicherheitstrainings für Motorradfahrerinnen finden im hessischen Erlensee, ca. 25 km östlich von Frankfurt statt. Die eintägigen Kurse werden von erfahrenen ADAC-Instruktoren durchgeführt. Trainiert wird in kleinen Gruppen von maximal zehn Teilnehmern.
Die Trainings sind sowohl für Neulinge als auch für Wiedereinsteigerinnen geeignet. Interessentinnen benötigen lediglich den Motorradführerschein. Motorrad und ggf. die Schutzkleidung (abhängig von Corona-Regeln) werden zur Verfügung gestellt.
Weitere Informationen und Termine
unter www.fahrtraining.de/honda.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Samstag, 14. Mai: *15.00 Uhr Kindergottesdienst*
Sonntag, 15. Mai: *10.00 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin Annette Ströhlein)*
Mittwoch, 18. Mai: *18.00 Uhr Ökumenisches Friedensgebet (Dreifaltigkeits-Kirche)*
Gruppenstunden:
Dienstag, 17. Mai: 18.00-20.00 Uhr Teenkreis (13-16 Jahre)
Donnerstag, 19. Mai: 17.00 Uhr Kinderchorprobe in der Ev. Kirche (ab 5 Jahre)
Freitag, 20 . Mai: 17.00-18.30 Uhr: Crazy Cookies (8-12 Jahre)
Kontakt Ev. Gemeindebüro: 06139/ 368 oder ekb@gmx.net
Öffnungszeiten: Dienstag 14-17 Uhr, Mittwoch 9-12 Uhr, Donnerstag 15-18 Uhr und Freitag 9-12 Uhr

Katholische Kirchengemeinde

Samstag, 14.5.2022
18:30 Uhr Eucharistiefeier
Sonntag, 15.5.2022
10:00 Uhr Eucharistiefeier,
11:30 Uhr Taufe von Amelie Secker
Mittwoch, 18.5.2022
18:00 Uhr Ökum. Friedensgebet in der Dreifaltigkeitskirche
Büroöffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr.
Pfarrbüro St. Pankratius, Gonsenheimer Straße 43, Telefonnummer ***2129****.*
Ihr Anliegen können Sie jederzeit auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.

Anzeigen in der Heimat-Zeitung sind Werbung in alle Haushalte!

Es ist die Trauer um dein Leben, um all das,
was vielleicht noch möglich gewesen wäre, was jeder
dir gönnte und wollte für dich.
Doch das es dich nicht mehr gibt begreifen wir gar nicht.
Mit dir fehlt unsere Mutter in unserem Leben.

Herzlichen Dank

- sagen wir allen, die in liebevoller Weise ihre Anteilnahme bekundet haben
- für alle Worte des Trostes, gesprochen oder geschrieben
- für einen Händedruck, eine Umarmung wenn die Worte fehlten
- für Blumen, Kränze und Geldspenden
- all denen die unsere Mutter auf dem letzten Weg begleitet haben

Liesel (Elisabeth) Klier
geb. Quanz
*12. 09. 1941 †17. 04. 2022

Besonderen Dank an Pfarrer Dr. Volkmann für die tröstenden Worte, ihrer Schwester Erika, den lieben Nachbarn, ihren treuen Freundinnen Dorothe und Corinna sowie dem Bestattungsinstitut Veyhelmann für den Beistand in dieser schwierigen Zeit.

Im Namen aller Angehörigen:
Deine Kinder Rainer, Birgit und Sylvia

Wenn Menschen durch große Katastrophen in Not geraten, helfen wir. Gemeinsam, schnell und koordiniert. Aktion Deutschland Hilft - Bündnis deutscher Hilfsorganisationen.

Spendenkonto (IBAN): DE62 3702 0500 0000 1020 30
Förderer werden unter: **www.Aktion-Deutschland-Hilft.de**

Aktion Deutschland Hilft
Bündnis deutscher Hilfsorganisationen

Es ist schwer, einen geliebten Menschen zu verlieren.
Es ist wohltuend, so viel Anteilnahme zu finden.

Herzlichen Dank

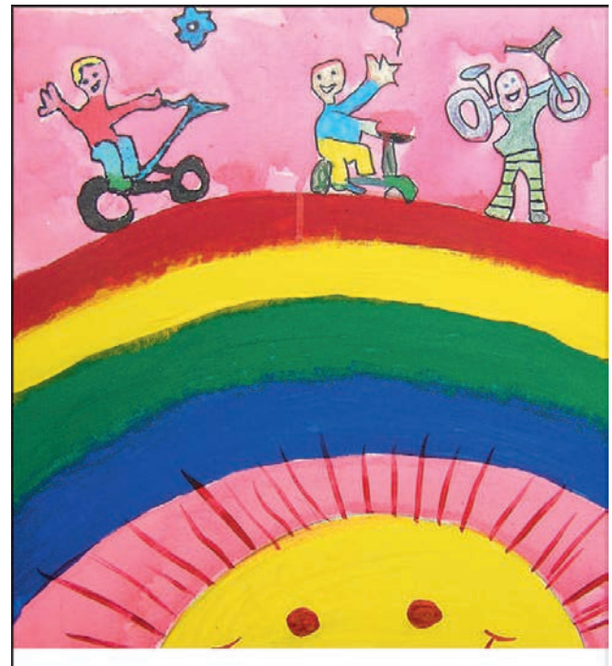
an Gemeindereferentin Frau Edith Sans-Jakob,
an Fr. Dr. med. Duscha mit Praxisteam,
an die Pflegekräfte des Caritasverbandes Mainz e.V.,
an das Bestattungsinstitut Richter

Danke allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Paul Heinz
Christina, Ursula und Günter

Budenheim, im Mai 2022

Marga Heinz
geb. Klettenhofer
* 20. März 1935
† 10. April 2022



Bewegen Sie etwas

Mit Ihrer Hilfe können wir kranken, behinderten und vernachlässigten Kindern eine bessere Zukunft geben.

Online spenden unter:
www.spenden-bethel.de

324

Bethel

Hörst Du mich?

Es gibt viele Wege, Kindern zu helfen. Wir gehen sie! Bitte unterstützen Sie unsere Hilfen für kranke, behinderte und vernachlässigte Kinder.

Online spenden unter
www.spenden-bethel.de

328

Bethel

Wir haben vorgesorgt!

Unsere Patientenverfügung wurde von Experten gemacht!

Deutsche Stiftung Patientenschutz

Fordern Sie noch heute Ihre Infobroschüre an!

Informationen erhalten Sie gegen Einsendung von 5 Euro (bar oder in Briefmarken) an die Deutsche Stiftung Patientenschutz, Europaplatz 7, 44269 Dortmund oder unter **www.stiftung-patientenschutz.de**

Vorname Name

Straße

PLZ Ort

Udo Ries

Architekt

† 13.3.2022

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die uns ihre Anteilnahme und ihr Mitgefühl am Tod meines lieben Mannes und unseres Vaters durch liebevolle Gesten, tröstende Worte, schöne Blumen und Kränze sowie durch Geldspenden zum Ausdruck brachten. Unser Dank gilt auch all jenen, die Udo auf seinem letzten Weg begleiteten.

In den Stunden des Abschieds durften wir noch einmal erfahren, wie viel Wertschätzung, Zuneigung und Freundschaft meinem lieben Mann und unserem Vater entgegengebracht wurde.
Unter der sehr großen Anteilnahme haben wir viel Licht und Wärme gespürt. Es hat gut getan und gibt uns Kraft und Zuversicht.

Erika Ries
Martina Daiminger mit Familie
Holger Ries mit Familie

Budenheim, im Mai 2022

Was zählt ist der Moment

In Würde alt werden · www.senioren-bethel.de

Bethel

Und immer sind Spuren deines Lebens da.
Gedanken, Bilder, Augenblicke und Gefühle.
Sie werden uns immer an dich erinnern.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meiner geliebten Mutti, Oma und Uroma

Irmgard Becker

geb. Fabel

* 22.12.1934 † 26.4.2022

Wir vermissen Dich
Thomas und Eva
im Namen der Familie

Traueranschrift: Thomas Becker, Heidesheimer Str. 42, Budenheim

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

Werden auch Sie zum Helfer.

German Doctors e.V. | Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Spendenkonto
IBAN DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC GENODEF1EK1
www.german-doctors.de | info@german-doctors.de

GERMAN DOCTORS

Redaktions- und Anzeigenannahmeschluß

für die nächste

Heimat-Zeitung

ist am Dienstag um 16 Uhr

Benötigen Sie Hilfe bei Ihrer **Traueranzeige?**
Wir beraten Sie gerne persönlich.

Öffnungszeiten:
Montag-Donnerstag 8.00 bis 16.00 Uhr · Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr

Rheingau Echo
Die besten Seiten unserer Region
Verlag GmbH

Industriestraße 22 · 65366 Geisenheim
Telefon: 06722/9966-0 · info@rheingau-echo.de
www.rheingau-echo.de

Gartengestaltung FEKI

J. Iljazi
Waldstraße 27
55257 Budenheim
www.feki-garten.de

Tel. 0 61 39 - 29 18 67
Fax 0 61 39 - 29 28 68
Mobil 01 73-6 53 00 98
info@feki-garten.de

e.PUSCHNER
Bauunternehmen GmbH
Hochbau - Tiefbau
Bauen in Bestand
Qualität in der 4. Generation
☎ (0 61 39) 30 71 95 - mail@puschner-bau.de

Erfolgreich werben mit einer Anzeige in der Heimat-Zeitung Budenheim!
Unsere telefonische Anzeigenannahme erreichen Sie
Mo. bis Do. von 8.00 bis 12.00 Uhr
unter Telefon: 06722/9966-0

Familie mit 3 Kindern sucht
Baugrundstück/ Bauerwartungsland
Wäldchenloch
Mail:
bauenbudenheim@gmx.de
oder 0171/7500050

Privat-Chauffeur:
Flughafen-Transfer,
Schüler, Kurier,
Reisebus, LKW,
7 Tage, 24-h-Service
Telefon 0171/3311150

Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen
Telefon 03944/36160
www.wm-aw.de (Fa.)

A-Z-Entrümpelungen
A-Z-Umzüge + Grundreinigung
A-Z-Renovierung + Badsanierung
A-Z-Rolläden + Dachfenster
A-Z-Maler + Schreiner + Glas
A-Z-Küchen + Möbel + Montage
Telefon 0160/7075866

Garage oder größerer Raum
in Budenheim
zur Miete gesucht!
Tel. 06139-5976

ESSO STATION BUDENHEIM M. BAUER
- KFZ-Reparaturen
- HU+AU Prüfung
- Autorisierter 4Fleet Reifenpartner für Leasingfahrzeuge
- Reifen- und Klimaservice

SUPERWASCHANLAGE
Stark zum Schmutz- sanft zum Lack

DUNLOP GOODYEAR PIRELLI
Binger Straße 74, 55257 Budenheim, Telefon: 0 61 39 - 290 9000

Live-Musik
mit Jürgen K.
Rock und Pop Classics
am Samstag 14.5.2022 ab 19.00 Uhr
Reservierungen werden per
WhatsApp unter der 01573/3181267
oder telefonisch unter 06139/2914134
gerne entgegen genommen.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Natalie Kost und Team
Zum Budenheimer Eck, Binger Straße 11, 55257 Budenheim

MEHRMARKEN CENTER
! Ständig 50 Jahreswagen auf Lager !
EU-Neuwagen *und* *Jahreswagen* *zu Top-Preisen!!!*
Ihr WUNSCH AUTO Spezialist
Ihr zuverlässiger Partner mit dem Top-Service für alle Automarken.

Jetzt bei uns!!!
Der neue Jumper - Stylisch und Innovativ.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Autohaus HÖPTNER GmbH
WERKSTATT DES VERTRAUENS
CITROËN PKW und Nutzfahrzeug Servicepartner
Fachbetrieb für Gasumrüstung
Reisemobilservice
Am Mombacher Kreisel
In der Dalheimer Wiese 17
55120 Mainz-Mombach
Tel. 06131 - 96 21 00 Fax 06131 - 9 62 10 20
TÜVRheinland® Genau. Richtig.
Täglich TÜV-Prüfung bei uns im Haus

Werden auch Sie zum Helfer.
„Es ist schön zu erfahren, dass man den Menschen als Arzt direkt und effektiv helfen kann."
Oliver Ostermeyer
German Doctors e.V.
Löbestr. 1a | 53173 Bonn
Telefon +49 (0)228 387597-0
info@german-doctors.de
www.german-doctors.de
Spendenkonto
IBAN
DE12 5206 0410 0004 8888 80
BIC
GENODEF1EK1
GERMAN DOCTORS

ZU GUTER LETZT
DESIGN • MÖBEL
FENSTER • TÜREN • SERVICE

Helle und luftige Raumteiler....
Ein Raumteiler nach Maß kann ganz einfach einzelne Wohnbereiche voneinander trennen und Energiekosten sparen.
HOLZWERKSTÄTTE KÖNIG
INH. AXEL+MARKUS KÖNIG OHG
Hechtenkaute 11 · 55257 Budenheim 06139/8338
www.holzwerkstaette-koenig.de

Stellenmarkt

LKW-Fahrer (m/w/d)
(C1, C/CE),
mögl. mit ADR-Schein
und Modulen
per sofort gesucht.
Gase-Center Herbarth
Hechtenkaute 13, 55257
Budenheim
Tel.: 06139/293390

WWF
ERLEBEN SIE DAS ABENTEUER PATENSCHAFT
Schützen Sie bedrohte Arten wie Tiger, Luchse, oder Orang-Utans und ihre Lebensräume.
Kostenlose Informationen:
WWF Deutschland, Tel.: 030.311 777-702
oder im Internet: wwf.de/paten